

Hessen im Kampf gegen die Afrikanische Schweinepest: Drohnen zeigen Wirkung!

Hessen lockert Maßnahmen gegen ASP im Kreis Darmstadt-Dieburg. Neue Allgemeinverfügung ermöglicht Jagderleichterungen und Hundeleinenanpassungen.



Darmstadt-Dieburg, Deutschland - Hessen schlägt zurück im erbitterten Kampf gegen die Afrikanische Schweinepest (ASP)! Nach einem halben Jahr intensiver Maßnahmen zeigt der Landkreis Darmstadt-Dieburg erste Erfolge. Dank innovativer Drohnentechnologie zur Wildschweinsuche und einer neuen Allgemeinverfügung, die am 29. November 2024 in Kraft trat, können nun Jagderleichterungen und Lockerungen der Leinenpflicht für Hunde verkündet werden. Das Ziel bleibt klar: die ASP eindämmen!

Die neue Verfügung ermöglicht es Jägern, in bestimmten Gebieten tagsüber auf Schalenwild, Niederwild und Raubwild zu jagen – und das sogar mit Schalldämpfern! Im Osten des

Landkreises dürfen Jäger alles außer Schwarzwild erlegen, während in den östlicheren Regionen sogar die Einzeljagd auf Wildschweine bei Nacht erlaubt ist. Diese Maßnahmen sind ein direktes Ergebnis der konsequenten Bekämpfung der ASP, die von Lutz Köhler, dem Ersten Kreisbeigeordneten, als entscheidend für die aktuellen Lockerungen hervorgehoben wird.

Erfolgreiche Drohneneinsätze

Die regelmäßigen und großflächigen Kontrollen mit Wärmebildkameras aus Drohnen haben sich als äußerst effektiv erwiesen. In nur 66 Nächten wurden rund 30.000 Hektar des Landkreises überwacht, um infizierte Wildschweine zu identifizieren und zu entfernen. Markus Stifter vom Landesjagdverband lobt diese innovative Vorgehensweise und hebt hervor, wie wichtig es ist, kranke Tiere auszusortieren, um die Ausbreitung der ASP zu stoppen.

Ein weiterer wichtiger Schritt im Kampf gegen die Seuche war der Bau eines Kreiszauns zwischen der A67 und der A5, der den aktuellen Seuchenzug aus Groß-Gerau und Bergstraße erfolgreich unter Kontrolle bringt. Lutz Köhler berichtet von einem seuchenfreien Gebiet und setzt große Hoffnungen auf einen neuen Zaun entlang der A5, der Ende Januar errichtet werden soll. Dies könnte die Jagdmöglichkeiten im gesamten Kreis erheblich erweitern. Zudem motiviert der Landkreis Jäger mit einer Abschussprämie von 100 Euro pro erlegtem Wildschwein – eine Maßnahme, die sich als entscheidend im Kampf gegen die ASP erweist!

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Darmstadt-Dieburg, Deutschland
Quellen	• www.schweine.net

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at